



Rundschreiben

Rundschreibenummer A195/2017

An die Kreditgenossenschaften/Geschäftsgebiet des Alt-RWGV

Modul FS1002

Die Krise verstecken mit Hilfe von Bilanzmanipulationen- erkennen, hinterfragen und korrigieren vom 25. - 27.09.2017 im Geno Hotel Forsbach

Zielgruppe: Mitarbeiter aus der Firmenkundenberatung und –betreuung und aus der Marktfolge Aktiv

Auf einen Blick

Bilanzlifting, Bilanzmanipulation, Bilanzpolitik – der Schleiertanz in der Bilanz

1. August 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

welcher Unternehmer würde schon zugeben, dass er systematisch Bilanzen schön, um die Krise in seinem Betrieb zu verschleiern? Und das erst recht in diesen Zeiten, wo die Auftragsbücher prall gefüllt sind und es dem Betrieb augenscheinlich gut gehen muss. Ist der Jahresabschluss wirklich gut oder ist er nur augenscheinlich gut. Das erfahren Sie in dem Seminar:

FS1002 "Die Krise verstecken mit Hilfe von Bilanzmanipulationen – erkennen, hinterfragen und korrigieren"

Weitere Details entnehmen Sie bitte der beigefügten Seminarbeschreibung. Für Ihre Anmeldungen verwenden Sie bitte das anliegende Formular oder buchen Sie ganz einfach und bequem online über unser Serviceportal auf www.rwga.de

Ihre Fragen beantwortet gerne Susanne Froning. Bitte wählen Sie 0251 7186-9671 oder senden Sie eine E-Mail an susanne.froning@genossenschaftsverband.de.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre GenoAkademie

i.V.
Kurt Beilfuss

i.A.
Susanne Froning



FS1002 Die Krise verstecken mit Hilfe von Bilanzmanipulationen – erkennen, hinterfragen und korrigieren

Zielgruppe	Mitarbeiter aus der Firmenkundenberatung und –betreuung und aus der Marktfolge/Qualitätssicherung Aktiv
Ihr Nutzen	<ul style="list-style-type: none">- Erkennen von Bilanzverschleierungsmöglichkeiten in der Gestaltungsform der Bilanz- Kurzfristige Ableitung von branchenbezogenen bilanzpolitischen Gestaltungsmöglichkeiten- Gewichtung und Bewertung der Bilanzrisiken mit Hilfe von Kennzahlen und Zusatzauswertungen- Ableitung zukunftsbezogener Aussagen durch zeitnahe Trendbeurteilung- Sensibilisierung für Gefahrenpotential der Bilanzpolitik und -manipulation
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">· Kritische Beurteilung der konventionellen Analyseinstrumente zur Ableitung von Bilanzrisiken· Erkennen und Beurteilen der vom Kunden durchgeführten Bilanzpolitik in formeller und materieller Hinsicht· Gefahrenpotential durch Bilanzmanipulation und Verschleierung· Ableitung der branchenbezogenen Bilanzgestaltungsschwerpunkte (Handel, Dienstleistung, Produktion)· Kennzahlenorientierte Ableitung des bilanziellen Risikos und des Finanzbedarfs· Vertiefende Analyse unter Einbezug von Zusatzauswertungen unter Wahrung einer Balance zwischen internen Anforderungen und externen Möglichkeiten· Zeitnahe Risikobeurteilung unter Berücksichtigung der unterjährigen Bilanzfortschreibung· Zukunftsorientierte Trendanalyse der Unterlagen zur Ermittlung der zukünftigen Kapitaldienstfähigkeit· Checklisten zur Beurteilung der bilanzpolitischen Spielräume· Praxisbezogene Fallstudienarbeit zur Bewertung und Beurteilung der Risikoeinstufung
Termin/Ort	25.09. - 27.09.2017 im Geno Hotel Forsbach
Dozent	Rudi Schumacher, RDG Management-Beratungen
Ihre Investition	970 Euro zzgl. Tagungspauschale und ggf. Übernachtungskosten